Die Schönheits-Operation als kosmetisches Geheimnis attraktiver Männer

Pluspunkte für gutes Aussehen können die Entfernung von Schlupflidern und Tränensäcken, Männerbrust und Bauchfett sein - Dr. von Hesler als Spezialist für Kosmetische Chirurgie in Hannover gibt Auskunft über minimalinvasive Behandlungen

(ddp direct) Gutes Aussehen ist für die Karriere und bei der Partnersuche förderlich. Das ist kein Geheimnis und nun sogar durch wissenschaftliche Studien erwiesen. Doch was genau machen Männer, um besser auszusehen? Dr. Friedrich-Wilhelm von Hesler, Facharzt für Plastisch-Ästhetische Chirurgie leitet die Kosmetische Chirurgie am Kröpcke und berichtet über die gestiegene Nachfrage nach Eingriffen am männlichen Körper.

Faltenfrei und mit klarem Blick

Dr. von Hesler: ?Die Operation von Schlupflidern und Tränensäcken gehört zu den häufig durchgeführten Eingriffen im Gesicht. Vor allem, wenn frühzeitig veranlagungsbedingt durch einen verhangenen Blick ein müder Eindruck entsteht und als optische Beeinträchtigung empfunden wird. Dies stört heutzutage auch zunehmend die Männer. Durch eine Entfernung der überschüssigen Lidhaut oder Entfernung der Tränensäcke entsteht ein jüngerer und frischerer Eindruck, der im Beruf oft mit höherer Leistungsfähigkeit gleichgesetzt wird.?

Neben der Augenpartie sind es auch Faltenunterspritzungen mit Botulinumtoxin und Hyaluronsäure, die heute mit steigender Tendenz von Frauen und Männern nachgefragt werden. Frauen können im Gesicht mit Kosmetik noch einiges kaschieren, Männer nicht!

Männerbrust und Bauch ade

Auch ein anderer Körperbereich ist bei Frauen wie Männern gleichermaßen ein Thema: die Brust. Dr. von Hesler: ?Während Frauen sich meist etwas mehr Umfang wünschen, stört beim Mann oft genau dieser. Die Gynäkomastie, so der Fachbegriff, ist ein immer häufiger auftretendes Phänomen, das hormonelle oder ernährungsbedingte Ursachen hat. Während hier früher das Skalpell zum Einsatz kam, sind es jetzt sanftere Absaugtechniken, die nur minimal invasiv sind und so gut wie keine Spuren hinterlassen.?

Auch am Bauch und "Rettungsring" kann man so den Körper formen, wenn Diäten nichts nützen und manche Stellen trotzdem hartnäckig so bleiben wie sie sind.

Weitere Informationen unter http://www.klinik-am-kroepcke.de

Kontakt:

Kosmetische Chirurgie am Kröpcke

Dr. med. Friedrich-Wilhelm von Hesler

Bahnhofstr. 1

30159 Hannover

Tel.: (0511) 326036

Fax: (0511) 324608

E-Mail: info@klinik-am-kroepcke.de

Internet: http://www.klinik-am-kroepcke.de

Dr. med. Friedrich-Wilhelm von Hesler ist seit 1994 Facharzt für Plastisch-Ästhetische Chirurgie und leitet seit 2009 die Kosmetische Chirurgie am Kröpcke. Er sammelte langjährige Erfahrungen als Chefarzt in Abteilungen für Plastische-, Ästhetische-, und Mammachirurgie in Berlin und Potsdam und ist Mitglied in der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC, VDPC) sowie in der Vereinigung der Deutschen Ästhetisch-Plastischen Chirurgen (VDÄPC).

Pressearbeit: PR-Agentur aus Hannover http://www.fmpreuss.de

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
http://shortpr.com/0wnium

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
http://www.themenportal.de/gesundheit/die-schoenheits-operation-als-kosmetisches-geheimnis-attraktiver-maenner-70938

Pressekontakt

Kosmetische Chirurgie am Kröpcke

Herr Friedrich-Wilhelm von Hesler
Bahnhofstr. 1
30159 Hannover

info@klinik-am-kroepcke.de

Firmenkontakt

Kosmetische Chirurgie am Kröpcke

Herr Friedrich-Wilhelm von Hesler
Bahnhofstr. 1
30159 Hannover

klinik-am-kroepcke.de
info@klinik-am-kroepcke.de

Dr. med. Friedrich-Wilhelm von Hesler ist seit 1994 Facharzt für Plastisch-Ästhetische Chirurgie und leitet seit 2009 die Kosmetische Chirurgie am Kröpcke. Er sammelte langjährige Erfahrungen als Chefarzt in Abteilungen für Plastische-, Ästhetische-, und Mammachirurgie in Berlin und Potsdam und ist Mitglied in der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC, VDPC) sowie in der Vereinigung der Deutschen Ästhetisch-Plastischen Chirurgen (VDÄPC).